

## Bildungsungleichheit in Bremen: Soziale Spaltung gefährdet Zukunft!

Erfahren Sie, wie Bremen von Bildungsungleichheit betroffen ist, und entdecken Sie Zusammenhänge zwischen Armut und Bildungschancen.



**Vahr, Bremen, Deutschland** - In Bremen brodeln zurzeit nicht nur die politischen Gemüter, sondern auch die Sorgen um die Bildungschancen der Kinder. Die Stadt hat sich zu einem Brennpunkt der Bildungsungleichheit entwickelt, ein Thema, das nicht nur die Schulpolitik ergreift, sondern auch die demokratische Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger betrifft. Wie **Rosa-Luxemburg-Stiftung** berichtet, kämpfen viele Bremer Stadtteile mit chronisch hoher Arbeitslosigkeit und enormen Armutsquoten, insbesondere durch den Niedergang traditioneller Industrien wie der Werften und des Kaffeegewerbes. Dies hat direkte Auswirkungen auf die Bildungschancen der Jüngsten in der Stadt.

Nach den neuesten Zahlen des Statistischen Bundesamtes sind im Jahr 2023 ganze 28,8 Prozent der Bremer Bevölkerung von Armut bedroht, darunter schockierende 41,4 Prozent der Kinder unter 18 Jahren. Diese alarmierenden Werte führen Bremen zu einer der höchsten Armutsgefährdungsquoten unter den deutschen Bundesländern mit über 500.000 Einwohnern. Besonders der Nordosten der Stadt profitiert von Wohlstand, während benachteiligte Stadtteile wie Gröpelingen und Blumenthal im Nordwesten den sozialen Abstieg nicht nur erleben, sondern auch in ihrem Bildungssystem spüren.

## **Ein Teufelskreis aus Armut und Bildungsungleichheit**

Bildung und familiärer Hintergrund gehen Hand in Hand. In Bremen sind besonders viele Kinder von Armutsgefährdung betroffen. So stellt der nationale Bildungsbericht fest, dass 52 Prozent aller Kinder in Bremen mindestens eine Risikolage aufweisen, d.h. sie leben in Familien mit einem Einkommen unter der Armutsgrenze, erleben Erwerbslosigkeit oder haben Eltern mit geringer Qualifikation. Im bundesweiten Vergleich sind es nur 4,1 Prozent, in Bremen trifft dies sogar auf 12 Prozent der Kinder zu. Diese erschreckenden Zahlen unterstreichen laut **Regierungsforschung** die enge Verbindung zwischen Ausbildungsniveau und sozialem Status.

Doch warum hat das Thema Bildung so weitreichende Folgen? Der Zugang zu Bildung kann die politische Partizipation entscheiden. Dr. Philipp Legrand von der Kommunalen Hochschule für Verwaltung hebt hervor, dass höhere Bildung mit höherer Wahlbeteiligung korreliert, was wiederum das demokratische Zusammenleben stärkt. Bei der Bundestagswahl 2013 waren nur 31 Prozent der Menschen aus der unteren sozialen Schicht bereit zu wählen, während es unter der oberen Schicht 68 Prozent waren. Dies zeigt, wie Bildungschancen direkt auf die Teilhabe an der Gesellschaft wirken.

# Die Rolle des Bildungssystems

Doch was ist das Bildungssystem eigentlich? Eine Meritokratie, wie viele hoffen, soll individuelle Leistungen und Fähigkeiten in den Fokus rücken und nicht soziale Herkunft oder Geschlecht. Wie die **Bundeszentrale für politische Bildung** erklärt, entscheiden standardisierte Abschlüsse über die künftigen Lebenswege. Jedoch zeigen die PISA-Studien eindrucksvoll, dass Kinder aus bildungsfernen Milieus entscheidend schlechter abschneiden und damit die Vorstellung von Chancengleichheit in Frage stellen.

Das merklichste Problem bleibt bestehen: die Ungleichheit in der Bildung ist nicht nur zufällig, sie wird durch selektive Mechanismen verstärkt. Während in wohlhabenderen Stadtteilen die Chancen steigen, finden sich Kinder aus sozialen Brennpunkten in einem Teufelskreis des Scheiterns. Dabei wäre es entscheidend, dass staatliche Initiativen zur Förderung der Inklusion von bildungsfernen Schichten verstärkt werden. Der Schlüssel liegt in der Kombination aus Bildungsreformen und der Wahrnehmung sozialer Probleme.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wird in Bremen nun eine neue Broschüre veröffentlicht, die die Bildungsungleichheit anhand von vier Stadtteilen konkretisiert und den Zusammenhang zwischen Bildung und Armut näher beleuchtet. Außerdem wird die politische Dimension des Themas behandelt; denn was nützen die besten Initiativen, wenn die politischen Hindernisse bestehen bleiben? Es liegt schließlich an uns, die Zukunft unserer Kinder zu gestalten.

| Details        |                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ort</b>     | Vahr, Bremen, Deutschland                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Quellen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.rosalux.de">www.rosalux.de</a></li><li>• <a href="http://regierungsforschung.de">regierungsforschung.de</a></li><li>• <a href="http://www.bpb.de">www.bpb.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [mein-bremen.net](http://mein-bremen.net)**